

Im Gespräch mit Dennis Reichardt und Peter Stark:

Gemeinsam nachhaltig erfolgreich

Seite 6

Heizen, Lüften, Kühlen:

Qualität in allen Bereichen

Seite 17





AUSGEREIFTE
INFORMATIKLÖSUNGEN
AUCH BEI **OTTO KELLER AG**

Herzliche Gratulation
zum 60-Jahre-Jubiläum

ABACUS ERP-Software

Finanzapplikationen, Lohnbuchhaltung
Auftragsbearbeitung (Lager, PPS)
Projektmanagement, Adressverwaltung / CRM
Service- und Vertragsmanagement
Immobilienverwaltung, AbaBau
AbaScan / Archivierung



Otto Keller AG – eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht

Arbon hat mit seinen grossen, freien Flächen auf dem ehemaligen Saurer-Areal, seiner Nähe zu St.Gallen und seinem wunderbaren Seeufer beste Voraussetzungen für eine gute wirtschaftliche Entwicklung in den kommenden Jahren. Die neue Strassenführung zur Entlastung der Altstadt ist eine Meisterleistung und zeugt auch von einer guten Zusammenarbeit zwischen Stadt und Kanton.

Die Otto Keller AG liefert den Tatbeweis, wie sich eine gut geführte und anpassungsfähige Firma am Wirtschaftsstandort Arbon entwickeln kann: Was 1955 als Einzelfirma für Heizungsinstallationen begann, ist heute, nach 60 Jahren, ein bedeutendes Unternehmen mit über 100 Angestellten in den Tätigkeitsbereichen Heizen, Lüften und Kühlen. Zurecht bezeichnen sich die Fachleute der Otto Keller AG als «Die Klimamacher».

Wir stehen in einer langfristigen Umstellung unserer Energieversorgung. Diese soll umweltfreundlicher und sicherer werden. Erneuerbare Energien und Energieeffizienz setzen sich mehr und mehr durch. Bei Neu- und Umbauten wird kaum mehr mit Erdöl geheizt, sondern mit Erdsonden und Wärmepumpen; Sonnenkollektoren heizen unser Wasser auf. Energiepolitik allein bringt aber noch nichts: Erst deren Umsetzung durch Fachleute hilft unserer Umwelt und erhöht unsere Versorgungssicherheit.

In der Otto Keller AG steht eine Hundertschaft von Fachleuten täglich im Einsatz, unsere Energieversorgung besser und sicherer zu machen. Ich bin stolz und froh, dass wir in unserem Kanton derart leistungsfähige Firmen haben.

Der Otto Keller AG und allen, die für sie tätig sind, danke ich für deren wertvolle Arbeit und wünsche auch für die kommenden sechs Jahrzehnte viel Glück und Erfolg!

Kaspar Schläpfer
Regierungsrat, Kanton Thurgau

Die perfekte Bühne für innovative Unternehmen

Die Stadt Arbon gratuliert der
Otto Keller AG zum 60-Jahr-Jubiläum.
Und wünscht weiterhin viel Erfolg!



© SummerDays Festival Arbon, Daniel Gassner

WIR SUCHEN PERSÖNLICHKEITEN



Qualifizierte und engagierte Mitarbeitende sind
das wertvollste Kapital Ihres Unternehmens.

Professionelle Bewerberselektion und individuelles
HR-Management sind unser Beitrag an Ihren Erfolg.
Seit 1979.



SCHÖNENBERGER AG
personalberatung • executive search

ST.GALLEN | ZÜRICH | MÜNCHEN
www.pms-schoenenberger.com

Die Otto Keller AG setzt auf Qualitäts-Komponenten von SYSBO

- » Fernwärme-Übergabestationen
- » Fernwärme-Leitsystem
- » Visualisierte Regelungstechnik



SYSBO
ENERGIE- & REGELUNGSSYSTEME



«Nachhaltigkeit verlangt eine ganzheitliche Betrachtung»

Interview mit Dennis Reichardt und Peter Stark, Inhaber der Otto Keller AG

Seite 6

- 13 Eigentümerwechsel**
Neue Generation führt Unternehmen in die Zukunft
- 15 Ausflug zum 60-Jahre-Jubiläum**
Die Otto Keller AG hebt ab
- 17 Heizen**
Die Zukunft im Haus
- 18 «Kunden wünschen einen starken Partner»**
Gespräch mit Richard Schlimpert, Bereichsleiter Heizen
- 21 Lüften**
Stets frische Luft – auch ohne Fenster
- 22 «Den Bedürfnissen anpassen»**
Werner Ogi, Fachmann für Lüftungen, über ein besseres Raumklima
- 25 Kühlen**
Nicht nur in der Industrie ein Thema
- 26 «Kühlanlagen sind nicht mehr wegzudenken»**
Kurzinterview mit Roger Wenk, Bereichsleiter Lüften/Kühlen
- 29 Service**
Unser Team? Immer im Einsatz!
- 31 «Der Kunde soll sich betreut fühlen»**
Martin Auffinger über den 24-Stunden-Service
- 33 Am Puls der Branche**
Impressionen vom «Klimaevent» der Otto Keller AG
- 35 Mitarbeitende**
Wir sind die Otto Keller AG
- 41 Referenzen**
Für ein komfortables Wohngefühl
- 42 Referenzen**
Effizient lüften, um besser zu trocknen



SPECIAL zum 60-Jahre-Jubiläum der Otto Keller AG

Impressum

Magazin LEADER, MetroComm AG, Bahnhofstrasse 8, 9001 St.Gallen, Telefon 071 272 80 50, Fax 071 272 80 51, leader@metrocomm.ch, www.leaderonline.ch | Verleger: Natal Schnetzer | Redaktion: Marcel Baumgartner, baumgartner@insom.ch | Fotografie: Stéphanie Engeler | Geschäftsleitung: Natal Schnetzer, nschnetzer@metrocomm.ch | Anzeigenleitung: Hermann Flammer, hflammer@metrocomm.ch | Marketingservice/Aboverwaltung: Vreni Zäch, info@metrocomm.ch | Abopreis: Fr. 60.– für 18 Ausgaben | Erscheinung: Der LEADER erscheint 9x jährlich mit Ausgaben Januar/Februar, März, April, Mai, Juni, August, September, Oktober, November/Dezember, zusätzlich 9 Special-Ausgaben | Gestaltung: Tammy Rühli, truehli@metrocomm.ch | Druck: Ostschweiz Druck AG, 9300 Wittenbach
LEADER ist ein beim Institut für geistiges Eigentum eingetragenes Markenzeichen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. ISSN 1660-2757

metro
comm

«Gemeinsam nachhaltig erfolgreich»

Die Otto Keller AG, eines der führenden Ostschweizer Unternehmen für Heizung, Lüftung, Klima und Kälte, ging 2011 in die Hände einer neuen Generation über: Die Nachkommen von Firmengründer Otto Keller verkauften sämtliche Anteile an Geschäftsführer Dennis Reichardt und Peter Stark, Leiter Finanzen und Personal. Die neuen Eigentümer führen die Otto Keller AG seither unter altem Namen und entwickeln sie als eigenständiges Unternehmen weiter.

Dennis Reichardt, Peter Stark, vor rund fünf Jahren haben Sie die Otto Keller AG gekauft. Was hat Sie zu diesem gemeinsamen Schritt bewogen?

Reichardt: Ich arbeite seit 1998 in verschiedenen Positionen für die Otto Keller AG, angefangen als Projektleiter bis hin zum Geschäftsführer. Am Schluss war der Schritt zum Unternehmer die logische Weiterentwicklung. Es hätte aber nicht funktioniert, wenn meine Familie nicht ebenfalls hinter dieser Entscheidung gestanden wäre. Dazu kam, dass ich einen solchen Schritt nicht alleine machen wollte. Mit Peter Stark habe ich eine perfekte Ergänzung gefunden.

«Durch die immer strenger werdenden Energiesetze haben sich die Anforderungen in allen drei Bereichen ‹Heizen›, ‹Lüftung› und ‹Kühlen› massiv geändert.»

Stark: Nach 20 Jahren erfolgreichem Mitwirken in der Geschäftsleitung eines mittleren Industrieunternehmens mit 220 Mitarbeitern ergab sich für mich die Möglichkeit, über das MbO bei der Otto

Keller AG als Unternehmer meine Erfahrungen und Kompetenzen einzubringen. Diese spannende Herausforderung wollte ich nicht ungenutzt verstreichen lassen. Mit Dennis Reichardt verstehe ich mich seit unserer ersten Begegnung ausgezeichnet, und unser fachliches Know-how ergänzt sich ideal. Die vergangenen fünf Jahre haben an dieser Konstellation nichts geändert.

Die Otto Keller AG ist ein Traditionsunternehmen, das seit 60 Jahren existiert. Wie ist dieser langjährige Erfolg möglich?

Reichardt: Wenn man transparentes, offenes und ehrliches Unternehmertum betreibt und dabei versucht, das Beste an Qualität für den Kunden herauszuholen, dann ist eine solche Tradition möglich. Ebenfalls gehört dazu, aus Fehlern zu lernen – angefangen damit, zu den eigenen Fehlern zu stehen –, und diese entsprechend kulant und unkompliziert zu beheben.

Stark: Ich blicke auf sechs Jahre eigene Erfahrung zurück. Aus den Archivunterlagen assoziiere ich mit Otto Keller eine starke Gründerpersönlichkeit sowie eine pragmatische Konsolidierung des Erfolges durch die zweite Generation der Familie Keller.



Dennis Reichardt (oben) und Peter Stark, Inhaber der Otto Keller AG:

*«Den Wind können wir nicht ändern,
wohl aber die Segel anders setzen.»*



Ihre Partner in der Heiztech-Industrie

nova therm GmbH
Betzikerstrasse 4 • 8340 Hinwil

info@nova-therm.ch
www.nova-therm.ch

COOL –
Erdwärmesonden
liefern 75% der
Heizenergie
gratis
aus der
Tiefe!



HASTAG St.Gallen Bau AG
Erdwärme
Waldmannstrasse, 9a
9014 St.Gallen

T 071 274 23 23
F 071 274 23 33
erdwaerme@hastag-sg.ch
www.hastag-sg.ch



Erdwärme – Energie aus der Tiefe.

HELIOS - KNOW HOW IN ALLEN LÜFTUNGSTECHNISCHEN BEREICHEN



Helios Ventilatoren AG Tannstrasse 4 • 8112 Otelfingen • Tel. +41 (0)44 735 36 36 • Fax +41 (0)44 735 36 37 • www.helios.ch



HELIOS
LÜFTTECHNIK



Wie hat sich die Branche in diesen Jahrzehnten verändert?

Reichardt: Durch die immer strenger werdenden Energiegesetze haben sich die Anforderungen in allen drei Bereichen «Heizen», «Lüften» und «Kühlen» massiv geändert. Wie überall wird der technische Fortschritt immer schneller, und unsere Angestellten sind gefordert, nach Möglichkeit immer auf dem aktuellsten Stand zu sein. Ebenfalls wird der administrative Aufwand bei der Projektabwicklung immer grösser.

«Nachhaltigkeit verlangt eine ganzheitliche Betrachtung.»

Der Sommer 2015 gilt als einer der heissesten in der Geschichte, der Klimawandel wird in den Medien stark diskutiert. Welche Auswirkungen hat das sich verändernde Klima auf Ihr Angebot?

Stark: Mit der fortschreitenden Klimaerwärmung wird sich das Thema «Kühlen» in den nächsten Jahren stark akzentuieren. Dank unseren ganzheitlichen Kompetenzen für «Heizen-Lüften-Kühlen» sind wir gut positioniert, den technischen und ökologischen Herausforderungen der kommenden Jahre gewachsen zu sein.

Reichardt: Wir versuchen, mit unserem Angebot möglichst alle Jahreszeiten abzudecken. Aus diesem Grund wird bei uns sehr viel Wert darauf gelegt, dass unsere Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen eingesetzt werden können. Die klimatische Entwicklung ist sicher nicht von uns gewollt, kommt uns aber tendenziell als Unternehmung entgegen, keine Frage.

Klimaanlagen gelten teilweise als Stromfresser. Wie begegnen Sie diesem Vorurteil?

Reichardt: Bei den sogenannten Klimaanlagen muss man wissen, dass mindestens drei physikalische Kenngrößen verändert werden müssen. Erst dann spricht man von einer Klimaanlage. Im Weiteren muss man unterscheiden, ob man eine klimatische Frage für Industrie-, Gewerbe oder für den Wohn- oder Bürobereich löst. Im Letzteren handelt es sich meistens um eine reine Kühlanlage. Bei Industrie- und Gewerbe geht es in erster Linie darum, dass man den Produktionsprozess mit dem gewünschten Klima versorgt. Hier sind die Energiekosten zweitrangig, und doch kann man mit der richtigen Wahl des Systems den Verbrauch optimieren. Im Büro- und Wohnbereich geht es vielmehr um Komfort. Hier muss sich jeder Unternehmer, Haus- oder Wohnungsbesitzer selbst fragen, wie viel er sich leisten kann und will. Aber auch in diesem Bereich sind die heutigen Apparate um vieles besser als noch vor fünf, geschweige denn vor zehn Jahren.

Heizungen benötigen mitunter Rohstoffe wie Erdöl. Wie wichtig ist Nachhaltigkeit in Ihrem Geschäft?

Stark: Nachhaltigkeit verlangt eine ganzheitliche Betrachtung. Für mich macht es durchaus Sinn, beim Ersatz eines 25-jährigen Ölbrenners anstelle einer Erdsonde auf einen technisch hochwertigen neuen Brenner zu setzen und die eingesparten Kosten in die thermische Sanierung von Fenstern, Dach und Wand zu investieren. Bei Neubauten sind ganz klar die Möglichkeiten von Sole-Wasser, Luft-Wasser und Solarenergie zu favorisieren.

Reichardt: Für uns ist Nachhaltigkeit ein zentrales Thema. Unser Leitspruch lautet «Gemeinsam nachhaltig erfolgreich». Ist eine Wärmepumpe, die Strom von einem Kohlekraftwerk bezieht, nachhaltig? Bei dem Thema der verwendeten Rohstoffe könnte man

*Wir gratulieren der Otto Keller AG zum
60-Jahre-Jubiläum*

trigress.
armaturen ag

...immer für eine Lösung gut

CALORIFER
HEAT TRANSFER
Die Perfektion der Natur als Vorbild.

Fernwärmestationen
für jedes Netz der Schweiz

Tel. +41 52 368 50 50 · Fax +41 52 368 50 99 · www.calorifer.ch



Kompaktes Zonenventil QCV. Robust, flexibel, dichtschiessend.

Das platzsparende QCV (Quick Compact Valve) ist neu als 2-Weg-Regelkugelhahn in der Nennweite DN 20 sowie jetzt auch als 3-Weg-Umschaltkugelhahn in den Nennweiten DN 15 und DN 20 verfügbar. Mit diesen Ventilen profitieren Sie von vielen Vorteilen:

- Dichtschiessender Regelkugelhahn verhindert Zirkulationsverluste
- Manuell einstellbare k_v -Werte bei den 2-Weg-Regelkugelhahnen
- Automatische Adaption auf eingestellten k_v -Wert
- Kleinster Leistungsverbrauch im Betriebs- und Standby-Modus
- Kompatibel mit 24 V, 230 V, Auf-Zu/3-Punkt, stetig regelnd und MP-Bus®

Wir setzen Standards. www.belimo.eu

BELIMO
ZoneTight™

Bei beengten Einbauverhältnissen bieten die dichtschiessenden Ventile der Produktfamilie Belimo ZoneTight™ die ideale Lösung für eine energiesparende, störungsfreie Raum- und Zonenregelung.

BELIMO®

stundenlang diskutieren. Sicher ist, dass die fossilen Rohstoffe endlich sind. Aber mit unserem Horizont werden wir Ölheizungen auch noch in 20 oder 30 Jahren betreiben. Die Frage stellt sich viel mehr, wie weit die Entwicklung der anderen Technologien – Sonne, Wind, Speichermedien – voranschreitet. Dies können wir nur indirekt beeinflussen, da wir sämtliche Produkte einkaufen und nicht selber entwickeln. Wir versuchen, unseren Kunden die heute möglichen Lösungen aufzuzeigen. Aber entscheiden, welches System eingebaut wird, muss der Kunde selbst.

Inwiefern sind Sie von der Energiestrategie 2050 betroffen?

Reichardt: Unsere Branche profitiert sicher davon. Durch die Verschärfung der Vorschriften muss der Gebäudebesitzer mehr in die Gebäudetechnik investieren.

Alle Ihre Standorte sind in der Ostschweiz. Was schätzen Sie an dieser Region besonders?

Stark: Die Otto Keller AG ist ein Ostschweizer Unternehmen. Unsere Angestellten wohnen in der Region. Wir sind schnell bei unseren Kunden, was sich auch auf die Arbeitskosten auswirkt. Unsere Strategie fokussiert auf regionales Wachstum; davon ausgenommen sind einzelne Kunden, welche Standorte in der ganzen Schweiz betreiben.

«Dank unseren ganzheitlichen Kompetenzen sind wir gut positioniert, den technischen und ökologischen Herausforderungen der kommenden Jahre gewachsen zu sein.»

Reichardt: In der Ostschweiz sind wir daheim. Ich selbst bin in der Region aufgewachsen und fühle mich als Teil davon. Wir können hier arbeiten, wo andere Ferien machen. Was will man mehr? In unserer Region wird noch wesentlich mehr miteinander gesprochen; Ziel ist, gemeinsam ein Werk zu erstellen und nicht nach dem Motto «dä schneller isch dä gschwinder» zu operieren. In anderen Regionen der Schweiz ist es wesentlich anonym.

Sie haben Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen. Wie stellen Sie sicher, dass Sie diesen verschiedenen Anforderungen gerecht werden?

Reichardt: Dies ist zugegebenermassen ein täglicher «Kampf». Nicht zuletzt handelt es sich beim Kunden wie bei uns um Menschen, und diese sollten nach Möglichkeit miteinander harmonisieren. Funktioniert diese Basis nicht, wird es schwierig für alle Beteiligten. Meine Aufgabe und die der Bereichsleiter ist es, derartige «Störungen» zu erkennen und entsprechend zu beheben.

Sie bieten einen 24-Stunden-Service an. In welchen brenzlichen Situationen muss dieser ausrücken?

Stark: Beim ersten Kälteeinbruch machen viele Heizungen schlapp. Da kann es schon Wochenenden geben, wo mehr als zwei Servicetechniker permanent im Einsatz stehen. Wenn bei Mehrfamilienhäusern die Warmwassererzeugung ausfällt, sind wir ebenfalls gefordert. Ein Ersatz der Anlage innerhalb von 24 Stunden ist keine Seltenheit.

Reichardt: In erster Linie wollen wir mit unserem 24-Stunden-Service dem Kunden die Gewissheit geben, dass er zu jederzeit eine Ansprechperson hat und er mit seinem Bedürfnis nicht allein gelassen wird. Natürlich wird von unseren Mitarbeitern versucht, das anstehende Problem schnellstmöglich zu beheben.

Die Firma ist stetig gewachsen. Welche Schritte sind in Zukunft geplant?

Reichardt: Wir haben für uns intern eine «Vision 2020» definiert. An diese werden wir uns halten und kontinuierlich daran arbeiten.

Was heisst das in der Praxis?

Stark: Innerhalb von fünf Jahren haben wir unseren Personalbestand verdoppelt. Für die nächsten Jahre möchten wir unsere Strukturen konsolidieren und unsere Prozesse optimieren. Mit nachhaltigem Engagement in die Aus- und Weiterbildung unserer Angestellten – aktuell bilden wir 19 Lehrlinge aus – sichern wir uns unsere Leistungs- und Marktfähigkeit.

Kürzlich weihten Sie den Erweiterungsbau an der Romanshorerstrasse 101 ein – eine zusätzliche Etage, um die das bestehende Firmengebäude aufgestockt wurde. Die Bauzeit war rekordverdächtig. Wie konnten Sie diesen straffen Zeitplan einhalten?

Stark: Unsere klaren Vorstellungen bezüglich Gestaltung und Kosten sowie die zeitnahe Begleitung der Bauleitung durch Dennis Reichardt waren sicherlich massgebliche Faktoren.

Reichardt: Wir waren schon seit ein paar Jahren immer wieder gezwungen, unsere Arbeitsplätze zu optimieren. Irgendwann war aber auch der letzte Quadratmeter ausgenutzt. Die Platzverhältnisse waren einfach nicht mehr akzeptabel. Aus diesem Grund mussten wir einen Grundsatzentscheid fällen. Danach ging es relativ schnell. In Zusammenarbeit mit dem Architekten wurden die Grundrisse bereinigt und die entsprechenden Ausschreibungen veröffentlicht. Die Baubewilligung wurde innerhalb kürzester Zeit erteilt. Wir konnten sämtliche Arbeiten an regionale Firmen vergeben, dies war sicher mit ein Grund, dass der ehrgeizige Terminkalender eingehalten werden konnte.

SOBRAL[®]
NORDIC CRAFTS

BERUFSBEKLEIDUNG
FÜR INDUSTRIE
UND HANDWERK



SOBRAL AG Nordic Crafts
Nefenstrasse 28 | CH-9435 Heerbrugg
T +071-726 70-50 | www.sobral.ch

Nr. 1 in der Systemtechnik

Hoval

Heizen – Kühlen – Lüften

Hoval AG, Kundencenter Ostschweiz, Säntisstrasse 2a, 9500 Wil
Tel. 0848 811 920, kc.ostschweiz@hoval.ch, www.hoval.ch

EMK

ENGINEERING • LÜFTUNGSDECKEN
LÜFTUNGSKOMPONENTEN • GROSSKÜCHENHAUBEN

✓ SAUBERE LUFT
✓ OPTIMALE BELEUCHTUNG
✓ EINFACHE REINIGUNG
Das überzeugt jeden Küchenchef

9495 Triesen
Tel +423 / 399 31 11
Fax +423 / 399 31 00

8834 Schindellegi
Tel 043 888 30 80
Fax 043 888 30 89

www.emk.ch
emk@emk.ch



Die Otto Keller AG ist Mitglied von verschiedenen Organisationen und Verbänden. Wie profitiert das Unternehmen von dieser Vernetzung?

Stark: Unsere Kadermitarbeiter engagieren sich in verschiedenen technischen Gremien und in der Ausbildung von unserem Berufsnachwuchs. Für mich ist es unabdingbar, dass wir in Bezug auf technische Entwicklungen und fachliche Ausbildung unser Wissen in der HLK-Branche mit einbringen.

Reichardt: Unser Business, unsere Firma lebt sehr stark von Empfehlungen. Ohne entsprechende breite Vernetzung respektive Empfehlungen wäre es wesentlich schwieriger, für über 100 Mitarbeiter ständig genug Arbeit zu generieren.

«Ziel ist, gemeinsam ein Werk zu erstellen und nicht nach dem Motto «dä schneller isch dä gschwinder» zu operieren.»

Dennis Reichardt, Sie sind Präsident der Arbeitgebervereinigung Arbon und Umgebung. Wie wirkt sich dieses Engagement auf die Otto Keller AG aus?

Reichardt: Einerseits ist es unsere Firmenphilosophie, dass wir uns nach Möglichkeit in der Gesellschaft einbringen. Andererseits kann ich durch diese Ämter unsere Vernetzung regional, aber auch überregional ausbauen. Frei nach dem Motto: Wer gibt, dem wird gegeben (lacht).

Interview: Marcel Baumgartner

Bilder: Stéphanie Engeler

Neue Generation führt Traditionsunternehmen in die Zukunft.

Mit dem Eigentümerwechsel 2011 stellten die bisherigen und die neuen Aktionäre sicher, dass das unternehmerische Erbe von Firmengründer Otto Keller in die Zukunft geführt werden kann. Das 1955 gegründete Unternehmen beschäftigt heute am Hauptsitz in Arbon sowie in Frauenfeld insgesamt 100 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 25 Millionen Franken.

«Wir wollen das hervorragend im Markt etablierte Unternehmen im Sinne der Gründerfamilie Keller weiterentwickeln», erklärt Dennis Reichardt. Er ist seit 1998 in verschiedenen Funktionen für die Otto Keller AG tätig, seit April 2009 als deren Geschäftsführer. Nach seiner Lehre als Gebäudetechnik-Planer hat sich Dennis Reichardt zum Ingenieur für Heizung, Lüftung, Klima und anschliessend zum Wirtschaftsingenieur weitergebildet. Sein Partner Peter Stark ist im Mai 2009 als Leiter Finanzen und Personal zur Otto Keller AG gestossen. Der ausgebildete Hochbauzeichner und Technische Kaufmann ist nach einem Intensivstudium an der Universität St.Gallen für die Führung eines kleinen oder mittelgrossen Unternehmens bestens gerüstet.

«Wir wissen, wie wichtig neben technischer und handwerklicher Kompetenz der Dienst am Kunden ist», sagt Dennis Reichardt. «Deshalb wollen wir den Bereich Service weiter verstärken und nach Möglichkeit zusätzliche Arbeitsplätze schaffen.» Die Angestellten haben sich bereits vor dem Eigentümerwechsel dazu bekannt, gemeinsam auf den weiteren nachhaltigen Erfolg hinzuarbeiten.

**Lufttechnische Bauteile
Befestigungs- und Montagetechnik
Akku- und Elektrowerkzeuge**

Alles aus einer Hand

airproduct®

Airproduct AG | Bremgartenstrasse 21 | CH-8966 Oberwil-Lieli
Telefon 056 633 9 633 | Telefax 056 633 9 638
info@airproduct.ch | www.airproduct.ch

www.airproduct.ch

Gesamtlösungen auf hohem Niveau

Intelligente Produkte für Gesamtlösungen in den drei Tätigkeitsfeldern **Luftführungssysteme, Kühl- und Heizsysteme** sowie **Mess- und Sondertechnik** auf hohem Niveau und grosser Fachkompetenz anzubieten, so lautet unser Credo. Es gilt, unseren Kunden nicht das einzelne Produkt, sondern gesamtheitliche Systemlösungen oder Konzepte zu empfehlen und zu erarbeiten.

Durrer-Technik AG
Winkelbühl 3 · 6043 Adligenswil
Telefon 041 375 00 11 · Fax 041 375 00 22
info@durrer-technik.ch · durrer-technik.ch

Durrer-technik

kindlimann ag
WIR BEWEGEN STAHL

CH-9501 Wil
Telefon 071 929 93 93
www.kindlimann.ch

60 Jahre Otto Keller AG – wir gratulieren!

Viktor Röthlin
heizt mit einer
Wärmepumpe von
alpha innotec.

**Herzliche Gratulation
zum 60-Jahr-Jubiläum!**

alpha innotec
the better way to heat

alterra

 Serie

Die neue Generation
Sole/Wasser-Wärmepumpen
von alpha innotec

www.alpha-innotec.ch

SOLE/WASSER-WÄRMEPUMPE



Die Otto Keller AG hebt ab

Erfolg entsteht durch perfekte Teamarbeit. Mitarbeiter, die sich gegenseitig vertrauen und wissen, welche Richtung der Kollege links oder rechts als nächstes einschlagen wird, machen Höchstleistungen möglich. Dass die Belegschaft anlässlich ihres Ausfluges zum 60-Jahre-Jubiläum ins Air Force Center in Dübendorf vor einem Flieger der Patrouille Suisse fürs Fotoshooting positioniert wurde, bot sich daher geradezu an: Auch der Formationsflug der Schweizer Luftwaffe ist nur möglich, wenn alle Komponenten perfekt ineinander greifen. Mit dem Event bedankte sich die Unternehmensleitung bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren.



Von Anfang an klar:
Küche und Bad von Sanitas Troesch.



**SANITAS
TROESCH**

Das führende Haus für Küche und Bad

www.sanitastroesch.ch

SCHWALM
KAMINBAU

ein zuverlässiger Partner
der Firma



Schwalm AG, Walzenhauserstrasse 9, 9430 St. Margrethen
Tel. 071 747 45 45, info@schwalmag.com
www.schwalmag.com

Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

60 Jahre Otto Keller AG

Wir begleiten Otto Keller durch alle Klimazonen.
Herzlichen Dank für das Vertrauen.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch

Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger

Die Zukunft im Haus

Die Otto Keller AG setzt bei den verschiedenen Heizsystemen auf erneuerbare Energien – und die ideale Lösung für Ihre Räumlichkeiten.

Niemand mag es zu frieren. Weder daheim noch bei der Arbeit oder im Kino. Otto Keller AG ist bestrebt, die neusten Lösungen für die Kunden umzusetzen – in öffentlichen und privaten Räumen. Gemeinsam mit dem Kunden besprechen wir die Bedürfnisse,

Unsere ausgebildeten Fachmänner sind über alle Alternativen bestens informiert und ermöglichen so eine individuelle Topberatung.

eruiieren danach die technischen Möglichkeiten, überprüfen die Machbarkeit und installieren die entsprechenden Heizkomponenten.

Den Energieträger wählt der Kunde: Heizöl, Gas, Strom, Fernwärme, Holz, Pellets, Wärmepumpe – oder die Sonne. Diesen erneuerbaren Energieträgern

gehört die Zukunft. Denn Erdöl ist unberechenbar, Kohle vorbei. Natürlich sind unsere ausgebildeten Fachmänner über alle Alternativen bestens informiert und ermöglichen so eine individuelle Topberatung. Egal, welche Energie gewählt wird: Die Otto Keller AG garantiert eine kompetente Beratung und eine fachmännische Installation. Wir setzen die neusten Lösungen um. Dabei haben wir Leistung, Sicherheit und Kosten stets im Griff. Über 100 Mitarbeiter stehen zur Verfügung – so sind Kapazitätsengpässe äußerst selten. Zu unserem hohen Standard gehören auch Wartungen und Unterhalt – und zwar 24 Stunden am Tag.

Text: Eva Hediger

Bild: Otto Keller AG



«Kunden wünschen einen starken Partner»

Richard Schlimpert arbeitet seit fünf Jahren als Bereichsleiter Heizen bei der Otto Keller AG. Er weiss, was die Kunden jetzt und in Zukunft wünschen.

Richard Schlimpert, erneuerbaren Energien gehört die Zukunft. Wie zeigt sich dieser Trend bei Heizungen?

Bereits seit einigen Jahren sind Wärmepumpen und Heizungsanlagen mit dem Energieträger Holz zunehmend gefragt. Der Anteil dieser Anlagen bei Neubauten ist bereits gross, wächst aber weiter. Ölheizungsanlagen werden nur noch im Sanierungsmarkt verlangt. Immer häufiger werden bei einem

muss zudem die ökonomische Seite stimmen. Mit diesen Kunden erarbeiten wir Lösungen mit kurzem Pay-back. Oft bestehen diese Pakete aus aufeinander abgestimmten Massnahmen, die einzeln oder zusammen umgesetzt werden. Diese erlauben eine Mehrfachnutzung der Primärenergie oder sind Massnahmen zur Effizienzsteigerung.

Gibt es Gemeinsamkeiten?

Ja: Beiden Kundengruppen wünschen sich einen starken Partner, der sie und die Anlage über die gesamte Lebensdauer begleitet und bei Wartung oder Weiterentwicklungen zur Seite steht.

Bereits seit einigen Jahren sind Wärmepumpen und Heizungsanlagen mit dem Energieträger Holz zunehmend gefragt.

1:1-Ersatz der Heizungsanlagen zusätzlich alternative Systeme eingesetzt, die einen möglichst hohen Anteil der benötigten Energie erzeugen. Dazu zählen Solaranlagen oder Wärmepumpen zur Warmwasseraufbereitung.

Worin unterscheiden sich die Bedürfnisse von Privat- und Geschäftskunden?

Unsere Privat- und Geschäftskunden interessieren sich in erster Linie für auf ihre Bedürfnisse abgestimmte, energieeffiziente, wirtschaftliche Lösungen. Bei Privatkunden steht vielfach der ökologische Aspekt bei der Energieerzeugung stärker im Vordergrund. Bei Kunden aus Industrie und Gewerbe

Was sind die grössten Herausforderungen im Berufsalltag?

Oft sind es kleine Dinge, die uns immer wieder fordern. Sei es ein Montagetermin, der erst sehr spät konkret vorliegt, vorverschoben oder abgesagt wird, der Defekt einer wichtigen, nicht handelsüblichen Komponente oder ein Liefertermin, der verschoben wird. In allen Fällen kann ich mich auf Kollegen verlassen, um mit ihnen kreative, flexible Lösungen zu finden – und diese umzusetzen, bevor die Auswirkungen für unsere Kunden zu einem Problem werden.

Interview: Stefan Millius

Bilder: Otto Keller AG/Stéphanie Engeler



*Richard Schlimpert, Bereichsleiter
Heizen bei der Otto Keller AG:*

**«Oft sind es
kleine Dinge,
die uns immer
wieder fordern.»**



APTech Friedel AG

Automation & Projektierung



www.historika.ch

Fahrzeugbeschriftung, Digitaldruck, Leuchtwerbung, Fassadenbeschriftung und Signaletik.



HISTORIKA
Werbetechnik

9000 St.Gallen | 9242 Oberuzwil

POLLUX

Ihr zuverlässiger und flexibler Partner in sämtlichen Reinigungsbereichen



Pollux Reinigungsservice AG

CH-9404 Rorschacherberg · Telefon 071 844 78 00 · www.pollux-ag.ch

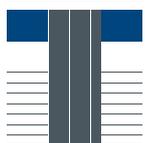
Pollux Facility Services Anstalt

FL-9495 Triesen · Telefon 00423 392 68 00 · www.pollux-fs.li

IHR VERTRAUEN, UNSERE VERANTWORTUNG –
EINE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT.



■■■■■■■ T H A L M A N N T R E U H A N D



Thalmann Treuhand AG
Marktplatz 3
CH-8570 Weinfelden

Telefon 071 626 57 57
Telefax 071 626 57 55
www.thalmann.ch

TREUHAND | SUISSE



Stets frische Luft – auch ohne Fenster

Nicht nur in der Industrie, sondern auch in den privaten Räumen ist Frischluft wichtig. Deshalb sucht die Otto Keller AG bei jedem Auftrag die ideale Lüftungslösung.



Niemand lebt gerne in stickigen Räumen. Doch Lüften ist heute weit komplexer als das temporäre Öffnen eines Fensters. Das wissen auch die Experten der Otto Keller AG. Ob in der privaten Stube, in Gross-

Von der einfachen Anlage bis zur Grossraumtechnik haben wir bereits alles installiert.

raumbüros oder in Industrie und Gewerbe: Otto Keller AG garantiert überall eine angenehm frische Brise. So wird die Atmosphäre verbessert und das Denkvermögen gesteigert.

Von der einfachen Anlage bis zur Grossraumtechnik haben wir bereits alles installiert. Damit wir eine

massgeschneiderte Lösung präsentieren können, setzen wir uns vorgängig mit Ihren Wünschen auseinander, suchen nach den technischen Möglichkeiten und installieren die passende Anlage. Ob Privat- oder Geschäftskunde: Sie können sich darauf verlassen, dass unsere Fachmänner sorgsam mit Material, Werkzeug und Umgebung umgehen.

Auch bei Lüftungen profitiert der Kunde von unserem bewährten 24-Stunden-Service: Technische Störungen können sofort von den ausgebildeten Lüftungstechnikern behoben werden.

Text: Eva Hediger

Bild: Otto Keller AG



Werner Ogi, Filialleiter Frauenfeld:

«Mit entsprechenden Lüftungssystemen sind wir in der Lage zu kühlen, zu befeuchten und zu entfeuchten.»

«Den Bedürfnissen anpassen»

Werner Ogi arbeitet seit knapp zwanzig Jahren für die Otto Keller AG. Als Filialleiter in Frauenfeld ist er der Fachmann für Lüftungen.

Werner Ogi, Fenster auf, Fenster zu: Hat diese Lüftungsmethode ausgedient?

Da sich in Gebäuden auch Schadstoffe anreichern, die aus Bodenbelägen, Möbeln, Textilien oder Reinigungsmitteln stammen, ist lüften zwingend. Viele, insbesondere ältere Gebäude sind noch ohne mechanische Lüftungen ausgestattet. Die Räume müssen über die Fenster belüftet werden. In sanierten dichten Gebäuden ohne mechanische Lüftung ist ein Lüften der Räume mittels Fensterlüftung erforderlich,

Wie verbessern Lüftungen das Raumklima?

Indem wir für einen Luftaustausch sorgen, der den Bedürfnissen angepasst ist. Die entsprechende Filterung sorgt für eine Frischluftzufuhr ohne Schadstoffe, Pollen, Staub und Insekten. Mit entsprechenden Lüftungssystemen sind wir in der Lage zu kühlen, zu befeuchten und zu entfeuchten. So kann für konstante Raumkonditionen gesorgt werden.

Welche Hygienestandards müssen bei Lüftungen beachtet werden?

Hygieneanforderungen an raumlufttechnischen Anlagen sind in der SWKI-Richtlinie VA104-01 geregelt. Diese gilt im Wesentlichen für die Herstellung und Errichtung von Raumlufttechnik-Anlagen sowie für die hygienischen Anforderungen. Für den hygienerechten Betrieb und die Instandhaltung sind gemäss Betriebssicherheitsverordnung die Betriebe verantwortlich. Bei der Herstellung gilt im Wesentlichen, dass der Transport und die Lagerung der Komponenten witterungsgeschützt, trocken und sauber zu erfolgen haben. Während der Montage sind offene Enden oder Stellen gegen Eindringen von Baustaub und Feuchtigkeit zu schützen. Wir empfehlen, während des Betriebs halbjährlich oder spätestens nach einem Jahr einen Unterhalt durchzuführen.

«Mit der Komfortlüftung erzielen wir eine bessere Luftqualität, einen optimierten Lärmschutz, tieferen Energieverbrauch, Schutz vor Bauschäden und den Werterhalt des Gebäudes.»

um ein angenehmes und gesundes Wohnklima zu erhalten. Ein zu hoher Wärmeverlust im Winter, Zugluft, Lärm, Insekten, Pollen und Regen können sich jedoch nachteilig auswirken.

Wieso lohnt sich auch in privaten Räumen ein Lüftungssystem?

Mit der Komfortlüftung erzielen wir eine bessere Luftqualität, einen optimierten Lärmschutz, tieferen Energieverbrauch, Schutz vor Bauschäden und den Werterhalt des Gebäudes.

Text: Eva Hediger

Bilder: Otto Keller AG



ANSON AG ZÜRICH

Die ANSON AG gratuliert herzlich zum 60-jährigen Firmenjubiläum.



Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit für die gute und angenehme Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

8055 Zürich | www.anson.ch
info@anson.ch | Tel. 044/461 11 11



Steuern & Recht
Merger & Acquisition
Immobilien
Treuhand

60 JAHRE -
DIE KLIMAMACHER

Und immer
einen kühlen
Kopf
bewahrt.

Wir freuen uns mit der Otto Keller AG über Ihren Erfolg und gratulieren ganz herzlich zum 60-jährigen Firmenjubiläum.

awit consulting ag
Landquartstrasse 3
9320 Arbon
www.awit.ch

a w i t
Zusammen einfach mehr

BESTE LUFT FÜR HÖCHSTE LEISTUNG – WESCO AIRMASTER

Wo Menschen beim Lernen oder Arbeiten Höchstleistungen erbringen müssen, sind sie auf gute Luftqualität angewiesen. Die dezentralen Lüftungslösungen von WESCO leiten frische, filtrierte Luft leise und energieeffizient dorthin, wo sie gebraucht wird. Leicht zu planen und zu installieren, sorgt WESCO Airmaster dezent für ein angenehmes Raumklima in Schulen, öffentlichen Gebäuden und am Arbeitsplatz.

MISSION
BESSERE
LUFT

ERFAHREN SIE MEHR AUF WESCO.CH

WESCO

Kühlen: Nicht nur in der Industrie ein Thema

Niemand mag es zu schwitzen. Paradox ist: Kälte produziert Wärme. Genau hier setzt die Otto Keller AG an und nutzt die entstehende Energie.

Unsere Firma kühlt alles: vom Wohnzimmer und der Industriehalle über EDV-Räume bis hin zu Maschinen. Auch in diesem Dienstleistungsspektrum setzt die Otto Keller AG auf eine fachmännische und sorgfältige Planung und Beratung.

Unsere ausgebildeten Kältetechniker sind bestrebt, die beste und modernste Lösung für Ihre Räumlichkeiten zu finden.

Unsere ausgebildeten Kältetechniker sind bestrebt, die beste und modernste Lösung für Ihre Räumlichkeiten zu finden. Auch nach dem Einbau ist die Keller AG für die Kundschaft da – und zwar 365 Tage im

Jahr. Wir sind garantiert jederzeit erreichbar und beheben Störungen so unverzüglich wie möglich. Personelle Engpässe sind mit unseren 100 Mitarbeitern eine Seltenheit.

Nicht nur den Unterhalt, auch die Sicherheit, die Kosten und die Installation haben unsere Fachmänner im Griff. Sie übernehmen für die Projekte ihrer Kunden und der Umwelt grosse Verantwortung – und bilden sich stets weiter. So kann die Otto Keller AG stets termingerecht hervorragende Arbeiten abliefern – auch in den anderen Dienstleistungsspektren.

Text: Eva Hediger

Bild: Otto Keller AG



«Kühlanlagen sind nicht mehr wegzudenken»

Seit vier Jahren arbeitet Roger Wenk bei der Otto Keller AG. Als Bereichsleiter Lüften/Kühlen weiss er, wieso ein gutes Klima überall gefragt ist.

Roger Wenk, wieso sind viele Firmen – beispielsweise aus der Lebensmittelbranche – auf Kühlsysteme angewiesen?

Frische, unverdorbene Waren stellen die Grundlage zur Einhaltung der Hygieneverordnung dar und verlängern zudem die Haltbarkeit und somit die Verkaufsfähigkeit der Waren. Je nach Jahreszeit – speziell in den Sommermonaten, aber auch in der Übergangszeit – ist die Unterstützung des Frischhalteprozesses durch Kühlsysteme nur sehr schwer wegzudenken. In einem Hitzesommer wie dieses Jahr ist das Fehlen von Kühlsystemen gar undenkbar.

Obwohl die Schweiz nicht zu den klimatisch heissesten Gegenden zählt, nimmt die Anzahl von Kühlanlagen im privaten Umfeld stetig zu.

In welchen weiteren Branchen sind Kühlsysteme von besonderer Bedeutung?

Kühlsysteme sind im heutigen Alltag in vielerlei Bereichen des täglichen Lebens und Arbeiten wie auch im Umfeld von Maschinen und Anlagen nicht mehr wegzudenken. Im Speziellen sind dies das medizinische Umfeld, die Pharma- und Maschinenbranche sowie die Computerbranche. Ohne Kühlsysteme wären viele Medikamente nicht haltbar, automatisierte Arbeitsprozesse könnten überhitzen, Operationen

wären teils undenkbar, Grossrechner würden den Geist aufgeben und so weiter. Aber auch im privaten Umfeld wissen wir die Vorzüge von Kühlanlagen, sogenannten Klimaanlage, immer mehr zu schätzen. Sie machen den Alltag an sommerlich heissen Tagen erträglicher und erleichtern uns das konzentrierte Arbeiten.

Im Ausland sind Kühlanlagen auch in Privathäusern installiert. Wie sieht es in der Schweiz aus?

Obwohl die Schweiz nicht zu den klimatisch heissesten Gegenden zählt, nimmt die Anzahl von Kühlanlagen im privaten Umfeld stetig zu. Mehrere Faktoren sind für diesen Trend verantwortlich: So wurden die Anlagen in den vergangenen Jahren massiv günstiger, leiser und kompakter. Auch werden die Anlagen stets wirtschaftlicher und haben den Ruf von Energieschleudern abgelegt. Dazu kommt, dass in vielen öffentlichen Räumen die Anlagen bereits installiert sind und so das Bedürfnis nach einem ebenso kühlen Zuhause wecken. Dieses wird in den heisseren Sommer gesteigert. Der anhaltende Trend verspricht auch der Otto Keller AG, mit dem Thema Kühlung von Privathäusern auf dem richtigen Weg zu sein.

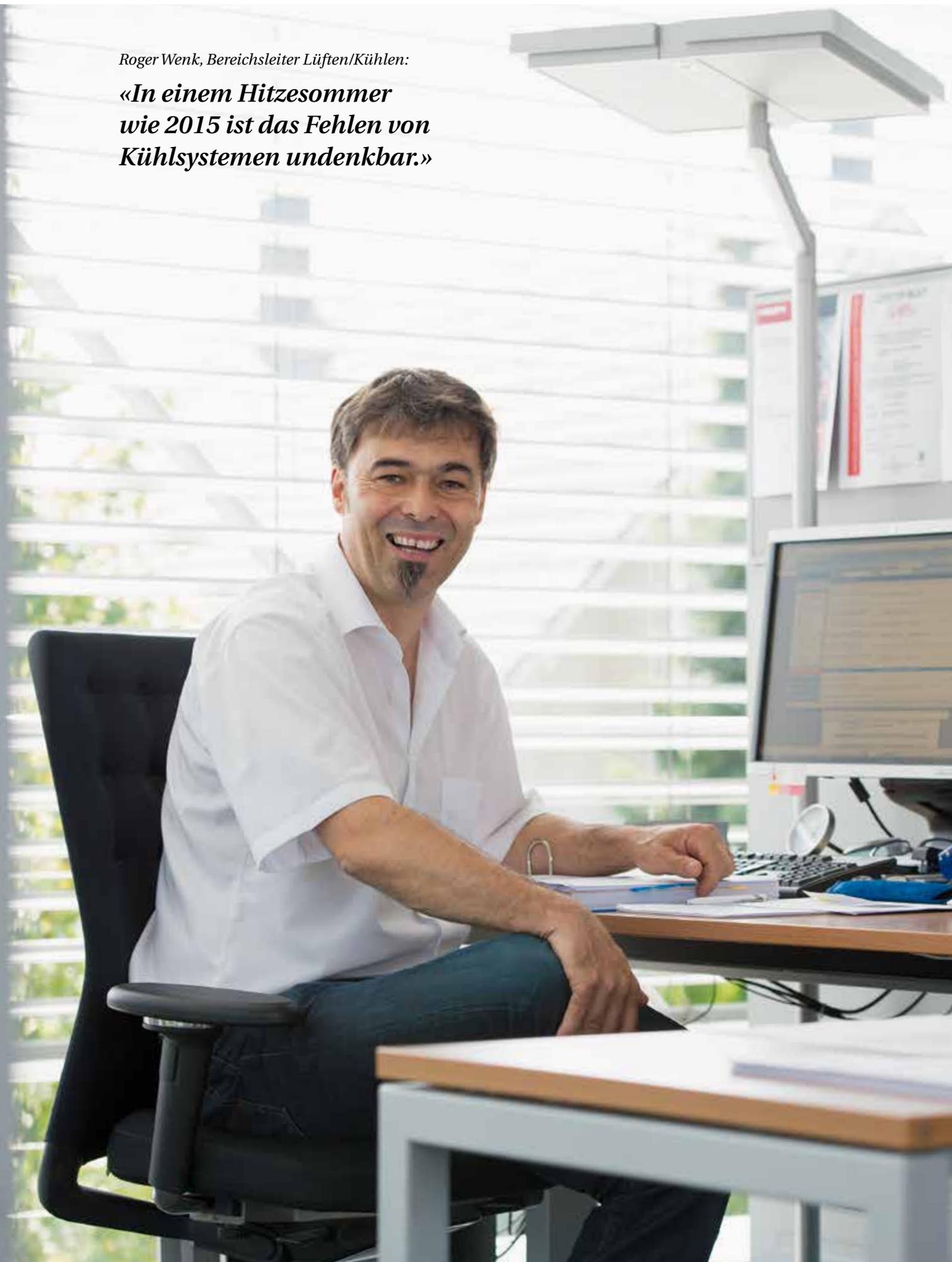
Interview: Stefan Millius

Bilder: Otto Keller AG/Stéphanie Engeler



Roger Wenk, Bereichsleiter Lüften/Kühlen:

«In einem Hitzesommer wie 2015 ist das Fehlen von Kühlsystemen undenkbar.»





60 Jahre bestes Klima –
wir gratulieren!

www.zehnder-systems.ch

always
around you

zehnder



entfeuchten
heizen
kühlen
sanieren

Wir gratulieren der
OTTO KELLER AG zum
60-Jahre-Jubiläum

Krüger + Co. AG Wir optimieren Ihr Klima.

KRÜGER

Krüger + Co. AG / 9113 Degersheim / T 0848 370 370 / info@krueger.ch / www.krueger.ch



**WORK SMART – GEMEINSAM
UNTER EINEM DACH.**

Wir gratulieren unserem Büronachbar
zum stolzen Jubiläum.

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

HUNGERBÜELSTRASSE 22 • 8501 FRAUENFELD • WWW.WITZIG.CH

BAUMGARTNER MSR AG

Gebäudeautomation

Auwiesenstrasse 55
8406 Winterthur

Tel. 052 204 04 55
Fax 052 204 04 56
www.baumgartnersr.ch

Unser Team? Immer im Einsatz!

Technische Ausfälle können passieren. Diese werden jedoch sofort behoben – dank dem 24-Stunden-Service von Otto Keller AG.



Niemand will warten. Die Otto Keller AG bietet alles an: Beratung, Expertisen, Planung, Kostenschätzungen, Machbarkeitsanalysen erneuerbarer Energien sowie kleine Sanitär- und Elektroarbeiten. Unsere qualifizierten Mitarbeitenden sind stets auf dem

Der 24-Stunden-Service und stets genügend Pikettmonteure zeichnen unseren Service aus.

neuesten Stand. Die Anlagen werden gewissenhaft montiert und repariert. Die unterschiedlichen Serviceverträge werden auf die Bedürfnisse der jeweiligen Kunden abgestimmt.

Der 24-Stunden-Service und stets genügend Pikettmonteure zeichnen unseren Service aus. Die Montagefahrzeuge sind alle mit einer mobilen Werkstatt ausgerüstet. Sie ermöglicht es, dass alle Arten von Anlagen gewartet und repariert werden können. Die Kunden können das Kontaktzentrum jeden Tag und jede Stunde erreichen. Stets stehen genügend Mitarbeiter im Einsatz. So garantiert die Otto Keller AG, jederzeit flexibel und schnell am Ort zu sein.

Text: Eva Hediger
Bild: Otto Keller AG



Zu Hause an der frischen Luft

Intelligente Wohnungslüftung von Systemair

Reine, gesunde Luft für Ihr Zuhause und dabei noch äusserst sparsam mit Energie umgehen? Möglich machen das die Wohnungslüftungsgeräte von Systemair; ausgestattet mit modernster EC-Motorenteknologie und überaus wirksamen Rotationswärmeübertragern. Von der CAD-Planung Ihrer Anlage bis zur Lieferung inklusive Kanalsystem und Zubehör alles aus einer Hand.

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.



Systemair Schweiz AG · Wüeristrasse 41 · CH-8107 Buch / ZH
Telefon +41 43 411 11 77 · info@systemair.ch · www.systemair.ch



mehr als
30 Jahre
Erfahrung und Tradition im Speicherbau

Energie- und Kältespeicher
WP- und Solarkombispeicher
Register- und
Wärmepumpen Wassererwärmer
Edelstahl Wassererwärmer
individuelle Speichertechnik

Huggler
ENERGIETECHNIK

Nollenhornstrasse 7 • CH-9434 Au/SG
Tel.: 071 740 97 00 • Fax: 071 740 97 01 • www.huggler-technik.ch • office@huggler-technik.ch

BoLiberty verbindet Stil und modernen Heizkomfort



Borer Heizkörper AG

Industriering 63
CH-4227 Büsserach

Telefon 061 785 61 61
info@borer-heizkoerper.ch
www.borer-heizkoerper.ch



«Der Kunde soll sich betreut fühlen»

Als Teamleiter des Backoffice-Services ist Martin Auffinger unter anderem für den 24-Stunden-Service zuständig. Er weiss, in welchen Fällen schnelles Handeln ein absolutes Muss ist.



*Martin Auffinger,
Teamleiter des
Backoffice-Services:
«Wichtig sind
Schulungen, um auf
dem neusten Stand
der Technik zu sein.»*

Martin Auffinger, in welchen Notsituationen rückt der 24-Stunden-Service aus?

Eine sofortige Intervention erfordern Ausfälle bei der Heizung und der Warmwasseraufbereitung, bei Kälteanlagen für Serverräume und Lagerung sowie bei Komfortklimaanlagen für das Gastgewerbe und für Geschäfte. Ebenso für die gesamten HLK-Komponenten bei Industriebetrieben, um die Produktion nicht zu unterbrechen. Es gibt aber auch Störfälle, welche nicht sofort gelöst werden müssen. Wichtig

ist, dass sich der Kunde betreut fühlt und ein Einsatz in angemessener Zeit geplant ist.

Wie stellen Sie sicher, dass alle Arten von Anlagen jederzeit gewartet werden können?

Wartungsarbeiten sind planbar, somit kann das Verbrauchs- und Ersatzmaterial im Voraus organisiert und die entsprechenden Techniker reserviert werden. Wichtig sind Schulungen, um auf dem neusten Stand der Technik zu sein und die Stärken der einzelnen Mitarbeiter gezielt einzusetzen. Wir arbeiten auch mit etablierten Firmen der Branche zusammen, um stets die beste Lösung zu eruieren.

Wie werden die Mitarbeiter für diese vielfältigen Anforderungen geschult?

Unsere Mitarbeiter besuchen Schulungen diverser Gerätehersteller und Lieferanten sowie die gesetzlich geforderten Kurse des Verbandes. Natürlich werden auch Arbeiten durch Training «on the Job» geschult. Wir haben viele sehr gut ausgebildete Techniker, die ihr Wissen intern weitervermitteln. Ausserdem besuchen unsere Mitarbeiter anspruchsvolle Schulen der HLK-Branche und werden durch die Firma tatkräftig unterstützt.

Interview: Eva Hediger

Bilder: Otto Keller AG



Wir erfüllen Ihre Ansprüche!

Lüftungsgeräte
Ventilatoren/Systeme

Gehäuse zur Schalldämmung
Entrauchungsanlagen

Bonotec Lufttechnik AG
CH-3510 Konolfingen
Telefon +41 (0)31 791 18 91
www.bonotec.com

BONOTEC
good technics

Das ganze GNG Team gratuliert der Otto Keller AG zu Ihrem 60. Jubiläum
und wünscht weiterhin eine erfolgreiche Zukunft!

GNG

Garagen Neudorf-Grünegg AG
www.gng.ch



Autoverkauf
Service, Reparatur
Spenglerei
Malerei
Mobile Shop
Waschstrasse

St.Gallerstrasse 93
9200 Gossau
Tel. 071 388 57 57



VENTRA TECHNIK AG
VENTILATORENBAU *bewegt Luft* seit 25 Jahren

Wir gratulieren zum
60-Jahre-Jubiläum
der Otto Keller AG!

Arbonerstrasse 12
CH-8599 Salmsach

Tel. +41 (0)71 461 14 47
Fax +41 (0)71 461 14 48

www.ventra.ch
ventra@bluewin.ch



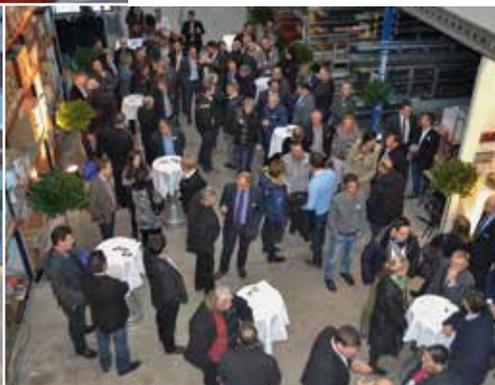
De Luca Isolierungen GmbH
Zentralstrasse 7 9403 Goldach
Tel. 071 855 53 53 Fax 071 855 53 52

Wir gratulieren der Firma Otto Keller AG zum 60 Jubiläum.



Am Puls der Branche

Die regelmässig durchgeführten «Klimaevents» der Otto Keller AG erfreuen sich grosser Beliebtheit. Rund 200 Gäste können jeweils begrüsst werden, wenn aktuelle Themen, welche insbesondere auch die Ostschweiz bewegen, mit Experten diskutiert werden.





Im Klimagerätebau
geben wir den Takt an.

Seven-Air Gebr. Meyer AG

www.seven-air.com, Swiss Made

Baselstrasse 19, 6000 Luzern 7, T. 041 249 85 85, info@seven-air.com

Wir **gratulieren**
herzlich und danken
für die gute
Zusammenarbeit.

www.giger-thomann.ch

Fon 071 411 71 08 | Fax 071 411 82 30

M. Thomann AG



Tankservice

Schweizersholz | Amriswil | St. Gallen | Wil | Zuzwil

- kompetent und zuverlässig:
- Tankrevisionen
 - Tankraumsanierungen
 - Korrosionsschutz
 - Tankreinigungen zur Ausserbetriebsetzung
 - Tankabbrüche

Jetzt mit zusätzlicher
Vertragsprämie.

DIE OPEL NUTZFAHRZEUGE
**SCHWERTRANSPORT
LEICHT GEMACHT.**

Bereit für jeden Auftrag.

Unsere Nettopreismodelle mit einem Kundenvorteil von bis zu CHF 11'000.- (Opel Movano inkl. Swiss Pack.)

Opel Combo	ab netto	CHF 12'040.-	exkl. MwSt.
Opel Vivaro	ab netto	CHF 17'690.-	exkl. MwSt.
Opel Movano L1	ab netto	CHF 18'690.-	exkl. MwSt.
Opel Movano L2	ab netto	CHF 25'000.-	exkl. MwSt.

Opel FLEXCARE

opel.ch

Wir leben Autos.

Zil-Garage St. Gallen AG

Zilstrasse 79 – 9016 St. Gallen
phone: +41 71 282 30 40 – fax: +41 71 282 30 59
info@zil-garage.ch – www.zil-garage.ch

hirn
AUTOMOBILE

Wir sind die Otto Keller AG

Qualität entsteht durch Wissen und Einsatz. Die Mitarbeitenden der Otto Keller AG sorgen mit ihrem Know-how für Höchstleistungen.



*Goran Bulatovic,
Montageleiter
Heizung Service*

«Man spürt Dankbarkeit für die geleistete Arbeit»

Seit 2009 ist Goran Bulatovic Montageleiter bei Otto Keller AG. In dieser Funktion ist er für die Planung, Organisation und Kontrolle der Heizungsanierungen sowie für Umbauten und Reparaturen zuständig. Letztere müssen oft sehr kurzfristig erledigt werden und erfordern deshalb viel Flexibilität bei der Arbeitsvorbereitung und -planung. Diese Herausforderungen sowie die vielfältige Arbeit schätzt Bulatovic an seinem Beruf. Aber auch das Arbeitsklima lobt Bulatovic: «An meinem Arbeitgeber, der Otto Keller AG, gefällt mir besonders, dass man als Person und Mitarbeiter wahrgenommen wird. Man spürt Dankbarkeit für die geleistete Arbeit.» Ausgleich findet er bei seiner Familie, im Sport und bei der Musik.



*Michael Hölz,
Projektleiter
Heizung/Lüftung*

«Jedes Mal gibt es neue Herausforderungen»

Als Projektleiter Heizung/Lüftung ist Michael Hölz für sämtliche organisatorischen Tätigkeiten zur Erstellung von Heizungs- sowie Lüftungsanlagen in Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen zuständig. Eine Arbeit, die Flexibilität erfordert: Hölz arbeitet sowohl im Büro als auch auf der Baustelle. «Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich, da sich keine Anlage gleicht. Jedes Mal gibt es neue Herausforderungen», erzählt er. Dazu zählt auch die Zusammenarbeit: «Teilweise sind Fachplaner und Ausführende unterschiedlicher Meinung. Jedoch ist eine Zusammenarbeit beider Parteien obligatorisch. Die Herausforderungen hierbei sind unsere Erfahrungen mit den Vorstellungen des Fachplaners zu vereinen, ohne daraus Konflikte entstehen zu lassen.» In seiner Freizeit widmet sich der 1978er seiner Familie und seinen sportlichen Hobbys.

SIEMENS



Intelligente Gebäudetechnik

Produkte von Siemens senken effektiv die Betriebskosten, denn sie nutzen Energie besonders effizient. Bis zu 30 % Einsparungen lassen sich mit ihnen erzielen – und das bei gleichzeitig komfortablem Raumklima. Unser umfassendes Sortiment bietet Ihnen alles, was Sie für eine wirtschaftliche und komfortable Gebäudetechnik brauchen: Von der thermischen Energieerzeugung über die Aufbereitung bis zur Verteilung steht Ihnen eine breite Vielfalt an zuverlässigen, langlebigen HLK-Produkten zur Verfügung.

Das Siemens-Team in Gossau wünscht der gesamten Belegschaft der Firma Otto Keller AG alles Gute zum 60-jährigen Jubiläum und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

siemens.ch/buildingtechnologies

MASSGEBEND IN METALL



WIR GRATULIEREN DEM TEAM DER FIRMA
OTTO KELLER AG ZUM JUBILÄUM...

... UND DANKEN FÜR DIE LANGJÄHRIGE
PARTNERSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT.



Trunz Luftkanalsysteme AG
Arbonerstrasse 40, 9300 Wittenbach
Tel. 071 292 10 10, www.trunz.ch/lks

Murgenthalstrasse 45, 4900 Langenthal
Tel. 062 919 42 10

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



COMBI DER NATION



www.skoda.ch

ŠKODA Octavia Combi ab 18'540.-

Der meistverkaufte Combi der Schweiz heisst seit Jahren ŠKODA Octavia. Aus gutem Grund! Mit dem grössten Platzangebot seiner Klasse, den intelligenten Assistenzsystemen und der imponierenden Auswahl an modernen Motoren und Antrieben packt er alle Bestsellerqualitäten in ein markantes Design. ŠKODA Octavia Combi: Die Probefahrt überzeugt Sie garantiert. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

ŠKODA Octavia Combi Active 1.2 I TSI, 110 PS, 6-Gang manuell, 5 Türen, unverbindliche Preisempfehlung des Importeurs CHF 18'540.-. Abgebildetes Fahrzeug: ŠKODA Octavia Combi Ambition 1.2 I TSI, 110 PS, 6-Gang manuell, 5 Türen, mit Optionen Chrompaket, LED Rückleuchten, Dachreling Silber, Leichtmetallräder 7.5J x 18 «ALARIS», SunSet und Metallic-Lackierung, Endpreis 20'547.-. Kraftstoffverbrauch gesamt: 5.0 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 116 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: C. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g/km.

Elite Garage Arbon AG
Romanshornstrasse 58
9320 Arbon
Tel. 071 446 46 10
www.elite-garage.ch

ELITEGARAGE
ARBON



*Christian Hartmann,
Bauleitender
Lüftungsmonteur*

«Eine gute Arbeitsorganisation minimiert Leerläufe»

Die Lehrlingsausbildung, die Montage von Lüftungsanlagen, die Organisation der Baustelle sowie die Disposition von Montagezubehör und Formteilen gehören zu den Aufgaben von Christian Hartmann. Der 32-Jährige ist bauleitender Lüftungsmonteur und arbeitet seit zwei Jahren für die Otto Keller AG. Er schätzt die Selbstständigkeit und den guten Teamgeist, der mit Personalanlässen gefördert wird. Auch die zeitgemässen Werkzeuge und Hilfsmittel, die Hartmann zu Verfügung stehen, erleichtern seinen Arbeitsalltag. Er weiss: «Eine gute Arbeitsorganisation minimiert Leerläufe.» Deshalb sei das fehlerfreie Ausmessen der Bauteile die grösste Herausforderung. Von dieser erholt er sich mit seiner Familie, beim Fitness oder in der Pfadi.



*Heinz Dintheer,
Logistikleiter*

«Ich habe das neue Logistikkager aufgebaut»

Im Alter von 16 Jahren begann Heinz Dintheer seine Karriere bei der Otto Keller AG. Über 30 Jahre lang begleitete er als Montageleiter Heizen unzählige Bauobjekte in der Ostschweiz. Was schätzt er an seinem langjährigen Arbeitgeber besonders? «Mir gefällt, dass die Inhaber in der Firma operativ tätig sind», erzählt er. Mittlerweile ist der 64-Jährige Logistikleiter: «In den letzten drei Jahren habe ich das neue Logistikkager aufgebaut und bin seither verantwortlich für die Lagerverwaltung und Transportorganisation sowie alles rund um die Liegenschaft.» Die Selbstständigkeit und das Einbringen seines Fachwissens motivieren Dintheer, täglich sein Bestes zu leisten. Stets ist er bemüht, flexibel allen Wünschen gerecht zu werden. Ausgleich findet er bei seinem Hobby: Rudern und den Unterhalt eines alten Segelschiffes.

NORLINE AG

Bautechnik

Stahlbaudemontage

Erdsondenbohrungen

www.norline.ch

MOUNTAIR

Mountair Monoblocks
– das Herz der
Klimaanlagen

 **MADE IN THURGAU**



Mountair AG

Sonnenwiesenstrasse 14
CH-8280 Kreuzlingen

T +41 (0)71 686 64 64
F +41 (0)71 686 64 76

info@mountair.com
www.mountair.com



Wir gratulieren unserem Partner
Otto Keller AG herzlich zum
Jubiläum und bedanken uns für die
erfolgreiche Zusammenarbeit.

Elcotherm AG, Sarganserstrasse 100, CH-7324 Vilters, www.elco.ch

elco heating solutions



Urs Schwarz,
Servicetechniker

«Ich löse Probleme»

Mit einer Unterbrechung von vier Jahren arbeitet Urs Schwarz seit über zwanzig Jahre für die Otto Keller AG. Der langjährige Mitarbeiter schätzt die hohe Selbstständigkeit, die er als Servicetechniker Heizen hat. Zu seinen Pflichten gehören das Beheben von allgemeinen Heizungsstörungen, Brennerrevisionen, Endmontage bei Neuanlagen sowie die Instruktion der Anlage von Bauherren. «Innerhalb kürzester Zeit Probleme an der Anlage zur Zufriedenheit des Endkunden zu lösen, ist die grösste Herausforderung in meinem Beruf», so Schwarz.



Karin Leone,
Projektleiterin
Lüftung/Heizung

«Es muss ein guter Job sein»

Reisen, Cabrio fahren und kochen zählen zu den Hobbys von Karin Leone. Ähnlich abwechslungsreich ist seit 2012 ihr Berufsalltag: Als Projektleiterin Lüftung/Heizung ist sie für die Planung und Realisierung von Heizungs- und Lüftungsanlagen, für die Begleitung und Überwachung der Bauausführung, für den Materialeinkauf und für die Koordination mit Auftraggeber und Architekten verantwortlich. Ihre Herausforderung? «Ein sehr gutes Gesamtergebnis zu erreichen, sodass es für alle ein guter Job war und die Bauherrschaft zufrieden ist», so Leone. Genau so wichtig ist für sie das Gefühl dazuzugehören – auch das vermittelt ihr die Otto Keller AG.

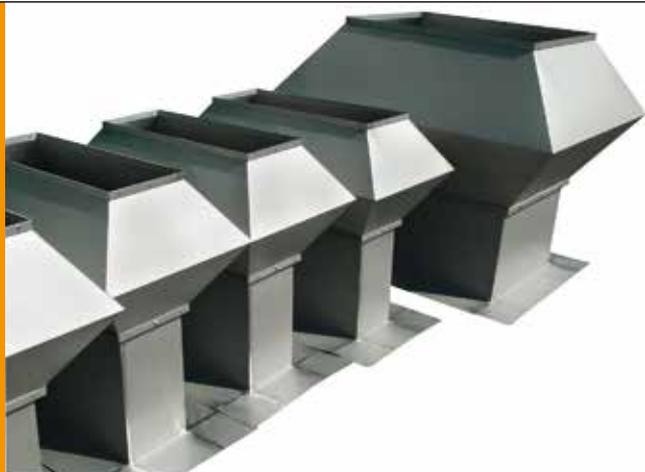
Anzeige

Papeterie, Interior Design, Print Solutions;
und alles ganz in Ihrer Nähe.





LKS-Isolierungen GmbH
Steigstrasse 26
8406 Winterthur
Tel. 052 232 84 78
Fax 052 232 93 40
info@lks-isolierungen.ch



Der Leistungsstarke!

Ohnsorg Söhne AG
Knonauerstrasse 5
6312 Steinhausen
041 747 00 22
info@ohnsorg-soehne-ag.ch
www.ohnsorg-soehne-ag.ch

sta

SCHWEISSTECHNISCHE AUSBILDUNG GMBH

Oberhofenstrasse 7
CH-8370 Sirnach
Telefon +41 (0)71 351 77 33
Fax +41 (0)71 351 77 32
info@schweisstech.ch
www.schweisstech.ch



Kompetenz in Kunststoff

**Der Spezialist für Ventilatoren
und lufttechnische Komponenten
im Kunststoff-Anlagenbau.**

U HÜRNER

Hürner AG Lindauerstrasse 25 8317 Tagelswangen ZH
Postfach 178 Phone 052 355 35 55 Fax 052 355 35 50
info@huerner.ch www.huerner.ch

Für ein komfortables Wohngefühl



Der Bauherr: Ein umweltbewusster EFH-Besitzer

Der Einfamilienhaus-Besitzer aus Teufen hatte klare Vorstellungen: Sein Heim soll im Winter behaglich beheizt und im Sommer angenehm klimatisiert werden. Die Anlage funktioniert automatisch und schickt bei allfälligen Fehlermeldungen umgehend eine direkte Meldung an die Otto Keller AG. So kann ein Servicetechniker sofort handeln.

Das Vorgehen: Gemeinsam mit dem Kunden

Bauleiter und Bauherr arbeiteten eng zusammen. Das Vorgehen wurde detailliert besprochen und war durchdacht. Denn genau solche anspruchsvollen Aufgaben und das Gefühl, vom Bauherrn gefordert zu werden, schätzen die Klimatechniker.

Die Lösung: Das massgeschneiderte System

Das Einfamilienhaus wird über eine Sole-Wasser-Wärmepumpe im Winter geheizt und im Sommer gekühlt. Die Kühlung der Wohnräume erfolgt über Umluftkühlgeräte, die im Untergeschoss und in den Doppeldecken installiert sind. Gleichzeitig verfügt das Heim über eine kontrollierte Lüftung im Wohnraum sowie im Schwimmbad. Die Zuluft beider Anlagen wird entsprechend vorkonditioniert. Die Wärmepumpe stellt zugleich sicher, dass das Schwimmbadwasser immer die gewünschte Temperatur hält.

«Die Otto Keller AG hat meine Erwartungen vollständig erfüllt. Ich erteilte den Auftrag, danach lief alles von alleine. Am Ende begeisterte mich nur noch das hervorragende Resultat.»

Die Aufgabe:

Energieeffizientes Heizen und Kühlen

Die Otto Keller AG erhielt den Auftrag, die gesamte Heizungs-, Lüftungs- und Kälteanlage (HLK) zu installieren. Durch die hohen Komfortansprüche, darunter das integrierte Innenschwimmbad, war die HLK-Technik um ein Vielfaches komplexer als bei einem herkömmlichen Einfamilienhaus.

Die Hürde: Sofort und jetzt

Während des Ausbaus kamen seitens des Bauherrn weitere Wünsche auf, was nicht unüblich ist. Aufgrund seiner zeitlichen Absenz musste jedoch alles umgehend ausgeführt werden. Dieser Anspruch stellt für jede gut ausgelastete Firma eine Herausforderung dar.

Der Erfolg: Begeisterung beim Kunden

Die gesamte HLK-Technik wird über ein Leitsystem gesteuert. Durch diese Verbindung kann das Serviceteam von Otto Keller jederzeit die Betriebszustände der Anlage kontrollieren und, falls nötig, sofort handeln. Diese komfortable Lösung hat den Kunden begeistert. Und zwar so sehr, dass er den Klimamachern sogleich die jährliche Wartung der Anlage anvertraut hat.

Text: Eva Hediger

Bild: Otto Keller AG

Effizienter lüften, um besser zu trocknen

Der Kunde: Verzinkt, lackiert, veredelt

Wenn es um den Werterhalt von Stahl- und Metallobjekten geht, ist die Galvaswiss AG nicht weit. Das Unternehmen mit vier modernen Verzinkereien und Lackierwerken garantiert den Kunden und deren Objekte eine unterhaltsfreie Nutzungsdauer von bis zu 45 Jahren. Nur ganz wenige Dinge halten im Leben so lang wie Galvaswiss – so lautet der Leitsatz des Unternehmens.

«Die Otto Keller AG hat gezeigt, dass sie wahrscheinlich ein Experte auf diesem Gebiet ist. Das Team erkennt Problemstellen sofort, denkt voraus, bringt Lösungsvorschläge und setzt auch noch zügig um. Was will man da noch mehr?»

Die Aufgabe: Lüftung der Lackierstrasse verbessern

Die Galvaswiss in Felben-Wellhausen TG beauftragte die Otto Keller AG mit der Luftbeheizung der Grosseil-Beschichtungshalle, um die Wärme unter dem Dach zur Trocknung der Teile nutzen zu können. Dazu gehörte auch, die direkt befeuerte Gasheizung zu ersetzen.

Die Hürde: Altes neu verwenden

Die grösste Herausforderung war es, die bestehende Anlage möglichst wenig zurückzubauen. Das Ziel war es, die bestehenden Komponenten wie Wärmetauscher und Ventilatoren zu verschieben und wiederzuverwenden.

Das Vorgehen: Aufwand gering halten

Der Projektleiter von Otto Keller erstellte das bauliche Konzept und skizzierte zwei mögliche Varianten. Die Details wurden mit dem Kunden und den Montageteam besprochen. Dabei liess das Team nichts aus und suchte nach Lösungen, die den Aufwand möglichst gering halten. Auch hier stand Otto Keller vor einer Herausforderung: das Koordinieren der Abläufe vor Ort und die eng gesteckte Terminvorgabe.

Die Lösung: Mehrfachbenutzung der Luft

Die warme Hallenluft wird unter dem Dach und/oder bei der Lackierung angesogen, mit einem Warmwasser-Lufterhitzer zusätzlich erwärmt und am Boden wieder ausgeblasen. Der Plattentaucher dient gleichzeitig der Frischluftbeimischung. Das Montageteam baute in den Luftkanälen Klappen mit Antrieben, die über eine einfache Schaltung bedient werden können.

Der Erfolg: Eine effiziente Lüftung

Die Arbeiten konnten zügig und termingerecht erledigt werden; die Installationen passen und die geforderten Funktionen stimmen – und das alles unter dem vorangeschlagenen Kostendach.

Text: Eva Hediger

Bild: Otto Keller AG



Natürliche Wärme frei Haus: Vitocal Wärmepumpen



Von Natur aus effizient:

- Inverter-Technologie für stufenlose Leistungsanpassung an den tatsächlichen Wärme- oder Kältebedarf
- Niedrige Betriebskosten durch hohe Leistungszahlen
- Leiser Betrieb dank schalloptimierter Gerätekonstruktion im modernen Design
- Vorbereitet für SmartGrid und Eigenstromnutzung aus Photovoltaik

VISSMANN

Wir beraten Sie gern:

Viessmann (Schweiz) AG
9320 Arbon

Tel. 071 447 16 64

angebot-arbon@viessmann.ch



Heizen
Lüften
Kühlen

**Mit Begeisterung
für Sie im Einsatz.**



dieKlimamacher.ch

dieKlimamacher.ch

Romanshorneerstr. 101
CH-9320 Arbon
Tel. +41 (0)71 447 31 31

Otto Keller AG

**Arbon, Frauenfeld,
St.Gallen, Herisau,
Arnegg**